

AMTLICHE MITTEILUNGEN



GEMEINDENACHRICHTEN

10 Jahre Energiespargemeinde Katsdorf Eröffnung Photovoltaik-Anlage



am Freitag, 27. April 2012

um 13:00 Uhr bei der Volksschule Katsdorf

Entscheidungen für Katsdorf

Sehr geehrte Katsdorferinnen und Katsdorfer!



Fragen zum steigenden Energiebedarf stellten sich 2002 wie heute. Umweltgefahren bei der Gewinnung fossiler Energieträger, Risiko der Nutzung von Kernenergie, sinkende Ressourcen und steigende Preise zwingen uns mehr denn je zum Handeln.

Ziel war es von Anfang an, den Wert der Energie bewusst zu machen, weshalb vielfältige Aktionen gestartet wurden. Heuer bietet die Gemeinde wieder die Erhebung und Auswertung ihres persönlichen Verbrauches an. Die Verbrauchswerte für Heizung und Warmwasser, Strom im Haushalt sowie der Treibstoffverbrauch sollen sichtbar und bewusst sein, um gezielt Maßnahmen setzen zu können. Als Ergebnis erhält jeder Teilnehmer ein „Zertifikat“ aus dem erkennbar ist, ob Handlungsbedarf besteht und Infos, wo man sich objektiv beraten lassen kann.

Die eingesparte Energie ist die „beste Energieform“ sagt man. Dazu gehört der Einsatz fortschrittlicher Systeme und die Anhebung der Effizienz durch bessere Wirkungsgrade der Anlagen. Sehr wichtig ist jedoch auch der Ausbau erneuerbarer Energieformen, wie zum Beispiel die Nutzung der Sonnenenergie (z.B. thermische Kollektoren oder Photovoltaik zur Stromgewinnung), der Umweltwärme mit Wärmepumpen, der Biomasse und im größeren Maßstab Wasserkraft, Windenergie und Biogas

Mit der Eröffnung der Photovoltaikanlage am Schuldach wollen wir schon Kinder für das Energiethema begeistern und Information bieten, wie Stromgewinnung aus Sonnenlicht funktioniert. Wir laden sie ein, mit uns ein paar Stunden zu verbringen. Es wurde ein buntes Programmangebot zusammengestellt, wofür wir der Volksschule und dem Umwelt- und Lebensraumausschuss herzlich danken. In Verantwortung für die folgenden Generationen müssen wir handeln.

Neben der profunden Vermittlung der Grundkompetenzen Lesen, Rechnen und Schreiben ist es auch unsere Aufgabe, den uns anvertrauten Kindern Werte und Haltungen nahe zu bringen, die für das Zusammenleben aller von Bedeutung sind.

Größtes Augenmerk legen wir auf Herzensbildung und soziale Werte, gesunde Lebensführung und auf ein starkes Umweltbewusstsein!

Die Errichtung der Photovoltaikanlage unserer VS Katsdorf ist heuer ein schöner Anlass, wieder einen Schwerpunkt auf die Umwelterziehung zu legen.

Dazu zählt neben dem achtsamen Umgang mit der Natur auch die Abfallvermeidung, das Vermeiden von Umweltverschmutzung, das Energiesparen, das Kennenlernen erneuerbarer Energie und vieles mehr.

Licht und Wärme der Sonne sind unverzichtbar für jede Art des Lebens auf der Erde, das weiß schon jedes Kind!

Die Zusammenhänge in der Natur, von Sonne, Licht, Wärme, Energie und Strom erfahren unsere interessierten Schülerinnen und Schüler nicht nur in der Theorie, sondern vor allem durch handelndes Tun in Form von Versuchen, Lehrausgängen und Experimenten.

Dafür danke ich dem engagierten Lehrerteam der VS Katsdorf ganz besonders herzlich!

Bgm. Ernst Lehner

Obm. Ausschuss für Umweltschutz u. Lebensraum - Mag. Wolfgang Langeder

VS-Dir. Waltraud Hinterleitner

Festprogramm



- 13:00 Uhr: *Empfang der Gäste*
- *Begrüßung durch Direktorin Waltraud Hinterleitner und Obmann des Umweltausschusses Mag. Wolfgang Langeder*
 - *Schule und Energie – Dir. Waltraud Hinterleitner*
 - *10 Jahre Energiespargemeinde – Bgm. Ernst Lehner*
 - *Ansprachen von Ehrengästen*
 - *Eröffnung der 3 kW Peak Photovoltaikanlage*
 - *Dankesworte und Hoamatland*
- *Rundgang durch den „Energieparcours der Volksschule“*

Beiträge einzelner Klassen und des Schulchores

Musikalische Umrahmung durch Jungmusiker der Musikkapelle

Buffet und Gesunde Jause durch den Elternverein

Informationsmöglichkeiten:

Photovoltaik am Schuldach: Die Anlage mit einer Spitzenleistung von 3 kW ist Teil des Landesprojektes „Photovoltaikanlagen auf Oberösterreichs Schulen“ und wird durch das Land gefördert. Wir erwarten eine Jahreserzeugung von rund 3.000 kWh Strom. Unsere Anlage soll den erzeugten Strom vorwiegend direkt in die Schule einspeisen. Eine Überproduktion liefern wir in das Stromnetz der Linz AG. Energiegewinnung aus Sonnenlicht und bewusster Umgang mit Energie wird künftig in den Unterricht einfließen.

PV Information - Fa. Gerhard Thaler

Besichtigung von Elektrofahrzeugen der Linz AG und der Gemeinde (Testmöglichkeit).

Kostenlose Fahrradcodierung durch die Polizei St. Georgen. Kommen sie mit ihrem Rad und lassen sie es codieren. Das erleichtert die Information des Besitzers wenn ein Fahrrad gestohlen und irgendwo gefunden wird!

Spritsparsimulator: Bis zu 25 Prozent Spritersparnis sind durch Änderung des eigenen Fahrverhaltens sowie Maßnahmen beim Auto wie Art der Beladung oder Bereifung möglich. Jeder Teilnehmer hat es selbst in der Hand, beziehungsweise im Gasfuß, die Klimabilanz positiv zu beeinflussen und Sprit zu sparen. Sie wollten immer schon einmal wissen, wie viel Sprit Sie mit Ihrer Fahrweise im Stadtverkehr oder auf Schnellstraßen verbrauchen? Mit dem ÖAMTC-Spritspar-Simulator können Sie dies testen. Nach absolvierter Simulationsfahrt wird der Verbrauch gemessen und die erfahrenen Instrukturen geben anschließend Fahrtechnik-Tipps, um den Verbrauch zu senken.

EnergieWERTE - WERTvolle Energie Dieser Ausgabe liegt ein Fragebogen zu ihrem persönlichen Energieverbrauch bei. Sie können den ausgefüllten Fragebogen am Energietag im Eingangsbereich der Schule oder bis 27.04. am Gemeindeamt abgeben. Sie erhalten als Danke einen wertvollen Sachpreis (z.B.: LED Lampe, Stand-by-Gerät, Warenpreise,...).

Nutzen sie die Gelegenheit zur kostenlosen Energieanalyse.



10 Jahre Energiespargemeinde Katsdorf

Maßnahmen und Aktivitäten der letzten 10 Jahre

- Auszug -

2002 Energie Werte - Wertvolle Energie

Energiebuchhaltung mit Auswertung und Beratung für Haushalte der Gemeinde

2003 Nachhaltige Versorgung mit erneuerbarer Energie und regionaler Wertschöpfung

Bioenergie aus Hackschnitzel - Anschluss Volksschule, Hort u. Musikheim

Verringerung klimaschädlicher Emissionen und Schutz des Regenwaldes

Beitritt zum Verein Österreichisches Klimabündnis und Bewerbung von Elektroautos

2004 Energieeinsparung durch Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel

Schnupperticket, Mobilitätswoche, Grüne Meilen Aktion der Volksschulkinder

2005 Effiziente und umweltfreundliche Nutzung von Brennstoffen

Aktion „Katsdorf heizt sauber ein“ (ORF Beitrag), Umwelttechnische Überprüfung der Abgaswerte von Heizkesseln mittels Wertgutscheinaktion, Energiespartipps

Energietag am Dorfplatz

2006 Stromsparen im öffentlichen Bereich

Konzept für eine sparsame Straßenbeleuchtung - Zeitliche, elektronische Leistungsreduzierung in Bodendorf - Verwendung von Natriumdampflampen, Leistungs- und Verbrauchsreduzierung in der Kläranlage

Energy@home Energiesparprogramm für den Haushalt - Info in Modulen

100% Ökostrom und Energiebuchhaltung für die Gemeindeanlagen

Umstellung aller Anlagen auf erneuerbare Energie

2007 Sinnvolle Stromanwendung im Haushalt, Gewerbe und Landwirtschaft

Durchführung von Vortragsabenden, Bereitstellung von Strommessgeräten

2008 Niedrigenergiestandard des Volksschulgebäudes - minus 75 % Verbrauch

Wärmetechnische Sanierung der Gebäudehülle, Einzelraumsteuerung der Temperatur in den Klassen

Treibstoffsparen

- Infostand Erdgas und Elektrofahrzeuge - Testen der Fahrzeuge, Spritsparwettbewerb

2009 Infokampagne zu erneuerbarer Energie

Erhebung von Musterprojekten und Veröffentlichung der Erfahrungsberichte in der Gemeindezeitung
Energiesparen durch thermische Sanierung - Infoabend

2010 Moderne Lichttechnik

LED Straßenbeleuchtung in der Ortschaft Bodendorf

Klimabündnistage

Infoabend „Thermische Sanierung“, Kinofilme „Eye in the Sky“ und „4. Revolution - energy autonomy“, Powerwalk zu Wärmepumpen- und Photovoltaik-Anlagen

2011 - Förderung von Elektromobilität

- Errichtung einer Ökostromtankstelle für Zweiräder vor dem Gemeindeamt
- Anschaffung eines Elektroscooters

2012 10 Jahre Energiespargemeinde

Evaluierung der Einsparungsmöglichkeiten durch Feinanalyse der Straßenbeleuchtung

Strom aus Sonnenlicht

Inbetriebnahme einer 3 kW Peak Photovoltaik-Anlage am Dach der Volksschule

Energieerhebungsblatt



Energie-Analyse

Vorname	Nachname
PLZ, Ort:	
Straße, Hausnr.:	
Tel-Nr.privat, dienstl.:	
E-Mail:	

1) GEBÄUDE	Sanierungs-Maßnahmen:	im Jahr
Baujahr		
beheizte Fläche	m ²	

2) PERSONENZAHL

3) ENERGIEVERBRAUCHSANGABEN ...für den Zeitraum:

a) Raumheizung
 zentral:
 Einzelofen:

b) Warmwasserbereitung

mit Zentralhgz.	Strom-Tag	Strom-Nacht	Wärmepumpe	Solar
<input type="checkbox"/> Sommer				
<input type="checkbox"/> Winter				

Heizöl extra leicht	<input type="text"/>	Liter
Heizöl leicht	<input type="text"/>	Liter
Erdgas	<input type="text"/>	m ³
Flüssiggas	<input type="text"/>	kg
Kohle	<input type="text"/>	kg
Koks	<input type="text"/>	kg
Holz hart	<input type="text"/>	Raummeter
Holz weich	<input type="text"/>	Raummeter
Pellets	<input type="text"/>	kg
Hackgut	<input type="text"/>	Schütt-Rm
Fernwärme	<input type="text"/>	kWh
E-Heizung	<input type="text"/>	kWh
Wärmepumpe	<input type="text"/>	kWh Tag
	<input type="text"/>	kWh Nacht

Energieverbrauch lt. Nachtstromzähler: kWh

c) Treibstoffverbrauch

	Jahres-km	Benzin/Diesel	Verbrauch/100km
1:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
2:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
3:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
4:	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

d) Jahresstromverbrauch im Haushalt (ohne Nachtstromzähler) kWh

EnergieWERTE

WERTvolle Energie



Aufgrund des Energietages am 27. April 2012 wird diesen Gemeindenachrichten ein Energieerhebungsblatt beigelegt.

Sie können den ausgefüllten Fragebogen am Energietag im Eingangsbereich der Schule oder bis 27.04. am Gemeindeamt abgeben.

Sie erhalten als Danke einen wertvollen Sachpreis (z.B.: LED Lampe, Stand-by-Gerät, Warenpreise,...).

Nutzen sie die Gelegenheit zur kostenlosen Energieanalyse.

Ihre Auswertung wird Ihnen dann per Mail bzw. Post zugesandt.